

## Zukunft Dresden 2025+ Schwerpunkträume der Stadtentwicklung Entwicklungsziele und Schlüsselprojekte



**Gewerbeflächen und Grünentwicklungsräume Dresden-Nord**  
Erweiterungsflächen für Großansiedlungen im Umfeld des Flughafens

*Zukunftsthemen: Leistungskraft, Ressourcenschutz*

### Sicherung Gewerbeentwicklungspotenziale

Im Dresdner Norden die vorhandenen großflächigen Gewerbeentwicklungspotenziale sichern; große, erschlossene Gewerbeflächen im »Airportpark« westlich des Flughafens für eventuelle Großansiedlungen strategisch sichern; Gewerbegebiet Promigberg in westlicher und östlicher Richtung erweitern und die Verkehrsanbindung verbessern; kleiner strukturierte Gewerbeentwicklungspotenziale einer Nutzung zuführen; Gewerbegebiet »Rähnitzsteig« entwickeln, weitere Flächen für allgemeine gewerbliche Nutzungen gemäß BauNVO anbieten

- Entwicklung eines interkommunalen Gewerbegebietes in Kooperation Stadt Dresden mit Ottendorf-Okrilla

### Erschließung verbessern

Flächenseitige und infrastrukturelle Voraussetzungen für eine Fortführung dieser positiven Gewerbeentwicklung im Dresdner Norden schaffen bzw. qualifizieren; Verkehrsinfrastruktur für ausgewählte Bereiche verbessern.

- Anbindung Industriepark Klotzsche an Königsbrücker Landstraße (Kreuzungsbereich Grenzstr./Königsbrücker Landstr.)
- Schaffung der Anbindung für das Gewerbegebiet Rähnitzsteig
- Ausbau der S 177
- Verbesserung der äußeren Verkehrsanbindung für das GE Grenzstraße (Gewerbegebiet data.base (Nanoelektronikzentrum) und Gewebestandort Nordpark)
- Verbesserung der inneren Erschließung im Industriepark Klotzsche und für die Branchen entlang der Grenzstraße, um günstige Standortbedingungen für ansässige und ansied-

lungswillige Unternehmen zu schaffen (Mikro-/Nanoelektronik und Neuansiedlungen in Flughafennähe)

- Schaffung einer zusätzlichen Auffahrt zur BAB 4 oder BAB 13 für das Gewerbegebiet Promigberg

### Biotop- und Gewässersituation verbessern

Flächen der Seifenbachaue und des Ruhlandgrabens vor weiteren (Flächen-) Eingriffen schützen und die natürlichen Qualitäten ausbauen; Vernetzung der waldd geprägten überregionalen Freiraumverbindung und Landschaftsräume; Wald- und Ausgleichsflächen erhalten und ergänzen; überörtliche Grünvernetzung und Integration örtlicher Grün- und Freiflächen; Maßnahmen der Hochwasservorsorge am Ruhlandgraben unter Beachtung der Belange des Biotopverbundes; in den Gewässern entsprechend dem Plan Hochwasservorsorge Dresden Hochwasserrückhalteräume sichern und weiter ausbauen; Gewässer - durch Renaturierungen wieder ihrer ökologischen Funktionen und Hochwasserschutzaufgaben zuführen

- nördlich des Ruhlandgrabens mehrere Rückbaumaßnahmen, Entsiegelung und Aufforstungen, die vorhandenen Waldinseln ergänzen und deren Anbindung zur Dresdner Heide stärken
- Schutzgebietsausweisung Seifenbachaue

